

Roboter in der Populärkultur der Science Fiction

Ausstellung und Vortrag des Münchner Künstlers Holger Dreissig in der Universitätsbibliothek der TU Chemnitz.



Sci-Fi in der Universitätsbibliothek

Seit ihren Anfängen versucht die Science Fiction den Blick in die Zukunft zu richten und hat mit ihren Extrapolationen viel vorweggenommen. Die SF ist wichtige Inspirationsquelle und liefert Vorbilder für die Zukunftsvisionen und Erfindungen des Silicon Valley. Eines der beliebtesten Motive der SF-Populärkultur sind Maschinenmenschen.

Der Vortrag erzählt die Geschichte der Roboter im Film und der SF-Literatur und hinterfragt die mit Robotern verbundenen Wünsche, Hoffnungen, Ängste oder Horrorvorstellungen.

Die Ausstellung ist auf Initiative der Professur für Neurorobotik an die TUC gekommen. Sie bietet anhand von Collagen eine analoge Auseinandersetzung mit dem Digitalen, der Künstlicher Intelligenz und Robotern. Sie wird zur Zeit in der Universitätsbibliothek präsentiert.



Bilder: Teile der
Ausstellung
„Robotopics“ von
Holger Dreissig

